



«Hausmann» Benz Friedli. Foto zVg

„Neues vom Hausmann“

ab.- «Findest Du mich dick?», fragt Bänz Friedli in seiner neuen Kolumnensammlung, und natürlich meint der Hausmann der Nation sich selbst wie meist in seiner wöchentlichen Rubrik im «Migros-Magazin», der meistgelesenen Kolumne der Schweiz. Zusammengefasst ergeben die Texte von Friedli aus den Jahren 07 - 09 ein zeitkritisches Journal der laufenden Ereignisse. Nun legt er ein zweites Hundert seiner «Hausmann»-Kolumnen als Buch vor, ergänzt mit Texten aus «Annabelle», NZZ und WoZ.

Aus dieser Sammlung wird Friedli am Donnerstag, 11. März, in der Aspermont Bibliothek (Aspermontstrasse 17) nicht nur einfach vorlesen; er inszeniert lebensecht und urkomisch die kleinen und grösseren Dramen des Familienalltags zu einem Kabarettabend der feinen Klasse.

Die «kabarettistische» Lesung beginnt um 20 Uhr. Eintritt CHF 18.- / 12.-. Ermässigung für Bibliothekskunden nur im Vorverkauf; oder für AHV-Bezüger, SchülerInnen, StudentInnen und Lehrlinge.

Vorverkauf 081 284 80 36.

Frauenlöhne 19,3 % zu tief

Am Equal Pay Day 2010 werden die Lohnunterschiede Frau/Mann thematisiert

ab.- Frauen leisten 49 Tage Gratisarbeit. Darum fällt der Tag der Lohnungleichheit auf den 11. März. In Graubünden macht der Business and Professional Women BPW Club Chur mit der Frauenzentrale und der Stabsstelle für Chancengleichheit auf diese Ungerechtigkeit aufmerksam.

Am 11. März werden vom BPW Verband Schweiz auf nationaler Ebene verschiedenste Aktionen geplant, um auf die bestehenden Lohnunterschiede aufmerksam zu machen. Auch in Chur sind verschiedene Frauorganisationen aktiv, machen am Equal Pay Day gemeinsame «Sache» und bieten der Öffentlichkeit einen attraktiven Event an.

Andrea Zogg dabei

Bereits am Nachmittag des 11. März zwischen 11 und 17 Uhr informieren der BPW Club Chur, die Frauenzentrale Graubünden und die Stabsstelle für Chancengleichheit an einem Info-Stand zwischen Globus und Bahnhof-Rolltreppe über die Hintergründe der Lohnungleichheiten und geben Flyer und rote Taschen ab.

Auch der Bündner Filmschaffende und Regisseur Andrea Zogg unterstützt den Equal Pay Day-Event in Chur. Er wird zwei von KantischülerInnen und HTW-StudentInnen zum Thema

Lohnungleichheit gedrehte Kurzfilme besprechen. Die Zürcher Theatergruppe pffirsich kommentiert auf ihre Weise die Filme, Gespräche und Diskussionen. Dieser öffentliche Anlass findet am 11. März von 19 bis 21.30 Uhr im Calvensaal Chur statt.

Lohnunterschied vergrössert

Im Gegensatz zu den Zahlen der Bundesstatistik von 2006 hat sich der Lohnunterschied Frau/Mann im Jahr 2008 von 18,9 auf 19,3 Prozent erhöht. BPW Switzerland als bedeutendster Verband berufstätiger Frauen in verantwortungsvollen Positionen sowie weitere Organisationen auf nationaler, kantonaler und kommunaler Ebene wollen ihre Verantwortung wahrnehmen und Frauen

dazu ermuntern, sich für ihre Rechte einzusetzen.

Aufgrund der Lohnstrukturhebung 2008 verdienen Frauen 19,3 Prozent weniger als Männer. Das ist eine Verschlechterung der Situation von 0,4 Prozent im Vergleich zum Jahr 2006. Die Lohndifferenz verstösst gegen das eidg. Gleichstellungsgesetz und gegen die Bundesverfassung.

BPW Club Chur, die Frauenzentrale Graubünden und die Stabsstelle für Chancengleichheit von Frau und Mann Graubünden kritisieren, dass Frauen nach wie vor bei der Rekrutierung von Kaderstellen, als auch bei Weiterbildungsmassnahmen benachteiligt werden. Diese Benachteiligung führt zu dem, was in der Statistik als strukturelle Unterschiede ausgewiesen wird.



Frauen des BPW Club Chur setzen sich für Lohnungleichheit ein.

Foto zVg

Jazz Club Chur präsentiert: Lisette Spinnler «Siawaloma»



ab.- Mit ihrer Gruppe Siawaloma zelebriert die charismatische Basler Sängerin Lisette Spinnler eine organische, atmende Musik, die sich an den Zyklen des Werdens und Vergehens in der Natur zu orientieren scheint: Nichts wirkt hektisch oder überstürzt, auch wenn es mal schnell gehen muss. Man nimmt sich Zeit, um atmosphärische Stimmungsbilder heraufzubeschwören und zu umkreisen.

Ab und zu taucht eine solistische Stimme aus dem Ensemble auf, um Zeugnis von ihrer Einzigartigkeit abzulegen: wie ein Vogel, der plötzlich aus dem dunklen Wald herausfliegt, um am strahlend blauen Himmel seine Bahnen zu ziehen.

«Siawaloma» bedeutet Gemeinschaft – und tatsächlich: Spinnlers Band ist eine Gemeinschaft. Jedes einzelne Individuum ist unzertrennbar mit jedem

anderen Individuum verbunden. So entsteht eine echte Gemeinschaft: kein Kollektiv, das von oben dirigiert wird, sondern ein freiwilliger Zusammenschluss von eigenwilligen Köpfen, die wissen, dass man gemeinsam mehr erreicht.

Das Konzert des Jazz Club Chur findet heute Freitag, 5. März, um 20.15 Uhr im Saal Hotel Drei Könige statt.

www.jazzclubchur.ch